

Fazit und Tourenstatistik 2018

Im Vergleich zu den beiden Vorjahren war eine tendenziell positive Entwicklung im Rahmen des bei uns üblichen, auf Ebbe stehenden Niveaus zu konstatieren. Wir sind beide zufrieden, dass es noch so halbwegs auf zwei Rädern geht. Mittlerweile sind wir in den Ostalpen richtig heimisch geworden. Sogar Elisabeth hat es endlich einmal bis zum Gardasee geschafft (auch wenn es nur von Rovereto aus war).

Für das nächste Jahr habe ich auf jeden Fall schon weit vor dem Jahreswechsel einige gute Vorsätze für uns gefasst, die es zu verwirklichen gilt:

- kein Reiseziel in den Ostalpen
- keine ramponierten Rückenwirbel und defekte Knie
- Erweiterung meines Italienisch-Wortschatzes um mindestens 20 neue Worte oder alternativ im Französischen, was dort allerdings fast einer Verdoppelung meines bisherigen Wissens entsprechen würde (hängt natürlich davon ab, wo wir hinfahren, Spanisch ist mir wahrscheinlich zu weit weg).

Elisabeth kann den beiden letztgenannten Vorsätzen sicher ohne Vorbehalte zustimmen. Beim Reiseziel bin ich mir da schon nicht mehr so sicher. Möglicherweise gibt es hier Überzeugungsarbeit zu leisten. Ich weiß nur noch nicht, für was eigentlich.

Position	Anzahl	Einheit
Übernachtungen in fremden Betten	11	Stück
Außenübernachtungen/ Biwaks	1	Stück
Aufstiege mit Seilbahnen, Bus, Zug	0	Meter
Schifffahrten	0	Stück
Besuchte Länder	4	Stück
Regen- oder Schneetage	1,5	Stück
Weg gesamt in % des Erdumfangs	1,75	%
Höhenmeter gesamt bergauf	5,74	NZE
Höhenmeter gesamt bergab	5,81	NZE
Höhenmeter zu Fuß bergauf	0,84	NZE
Höhenmeter zu Fuß bergab	0,33	NZE



NZE = Nordsee-Zugspitz-Einheit (Höhendifferenz von der Nordsee zum Gipfel)